

Allgemeine Hinweise

Präsenz Termin (70 UE)

Freitag, 26.04.2019 - Start: 13:30 Uhr
Samstag - Freitag, 04.05. ganztägig
Samstag, 05.05. 2019 - Ende 14.30 Uhr



eLearning (10 UE)

08.03. - 25.04.2019
Ein Einstieg in die laufende eLearningphase ist möglich.

Veranstaltungsort

44147 Dortmund-Eving, Ausbildungszentrum der
Feuerwehr, Seilerstraße 15

Teilnehmergebühren

€ 875,00 Mitglieder der Akademie
€ 965,00 Nichtmitglieder der Akademie
€ 795,00 Arbeitslos/Elternzeit

Auskunft und schriftliche Anmeldung

Akademie für medizinische Fortbildung der ÄKWL
und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster
Ansprechpartnerin: Astrid Gronau
Telefon: 0251 929-2206, Fax: 0251 929-27 2206
E-Mail: astrid.gronau@aeowl.de

Nutzen Sie den Online-Fortbildungskatalog oder die
Fortbildungs-App der Akademie für medizinische
Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, um
sich zu der Veranstaltung anzumelden:

www.akademie-wl.de/katalog
www.akademie-wl.de/app



Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der
ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 90 Punkten
(Kategorie: K) anrechenbar.

Wissenschaftliche Leitung/Referenten

Wissenschaftliche Leitung

Dr. med. Hans Lemke, Zentrum für Schwerbrandverletzte,
Intensiv- und Notfallmedizin der Klinik für Unfall-, Hand-
und Wiederherstellungschirurgie, Klinikum Dortmund
gGmbH, Ärztlicher Leiter Rettungsdienst der Stadt Dortmund

Organisatorische Koordinatoren

PD Dr. med. Andreas Bohn,
Ärztlicher Leiter Rettungsdienst der Stadt Münster

Dr. med. Udo Schniedermeier, Ärztlicher Leiter
Rettungsdienstschule und stellv. Ärztlicher Leiter
Rettungsdienst der Stadt Dortmund

Dr. med. Sarah Bockelmann, Chirurgische Universitäts- und
Poliklinik, Berufsgenossenschaftliche Universitätsklinik
Bergmannsheil GmbH, Bochum

Dr. med. Cordula Kloppe, stellv. Ärztliche Leiterin Rettungs-
dienst der Stadt Bochum, Medizinischen Klinik III, St. Josef-
und Elisabeth-Hospital Bochum gGmbH, Klinikum der Ruhr
Universität

Eingangsvoraussetzung: Die für die Fachkunde
Rettungsdienst vorausgesetzte mindestens einjährige
klinische Tätigkeit muss bei Beginn der Teilnahme am
Seminar vorliegen. Für die Zusatz-Weiterbildung
Notfallmedizin wird eine 18 monatige klinische Tätigkeit
vorausgesetzt.

Weitere Informationen zur Erlangung der Zusatz-
Weiterbildung Notfallmedizin bzw. des Fachkunde-
nachweises "Rettungsdienst" erhalten Sie unter
Tel.: 0251/929-2309/2310



Notfallmedizin



Notartzkurs Westfalen

Fortbildungsseminar in der Notfallmedizin 80 Stunden Blockseminar (Kursteile A - D)

gem. (Muster-)Kursbuch Notfallmedizin der BÄK zur Erlangung der Zusatz-
Weiterbildung Notfallmedizin bzw. des Fachkundenachweises Rettungsdienst

**Thoraxdrainagen / Erweiterte Praktische Übungen /
Zertifizierter Reanimationsstandard am Phantom /
Simulationstraining**

26. April - 4. Mai 2019

Dortmund



Blended-Learning-Angebot

Vorwort

Sehr verehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,
sehr geehrte Damen und Herren,

die Einsatzzahlen in der präklinischen Notfallversorgung nehmen bundesweit, nicht zuletzt durch den demographischen Wandel in der Bevölkerung, ständig zu.

Notärztinnen und Notärzte behandeln im Rahmen der notfallmedizinischen Erstversorgung, mit Unterstützung von nicht-ärztlichem Rettungsdienstpersonal, akut erkrankte oder verletzte Menschen. Dabei kommt es darauf an, schwere Erkrankungen und Verletzungen in kurzer Zeit richtig zu erfassen und gestörte Vitalfunktionen zu stabilisieren. Nach zeitkritischer Wiederherstellung lebenswichtiger Funktionen erfolgt der Transport in das nächste geeignete Krankenhaus unter notärztlicher Begleitung.

Der Notarztekurs Westfalen bereitet Sie auf die eigenverantwortliche Tätigkeit im Notarzteinsatz vor.

Der 80-stündige Kurs ist als Blended-Learning-Maßnahme konzipiert. Blended-Learning ist eine Lernform, bei der die Vorteile des klassischen Präsenzlernens und die des eLearnings didaktisch sinnvoll miteinander kombiniert werden. Die Grundlagen (Kursbuch-Inhalte/Block A 1/10 Unterrichtseinheiten (UE)) werden in einer vorgeschalteten interaktiven Telelernphase bearbeitet, hieran schließt sich die Präsenzveranstaltung (70 UE/Blöcke A2 - D2) an. Das Blended Learning Konzept bietet den Vorteil, dass der Praktische Kursteil durch ein ergänzendes Angebot in den frühen Abendstunden intensiviert werden kann.


Im Kammerbereich Westfalen-Lippe haben wir die Referentenexpertise dreier kompetenter Standorte der Notfallmedizin Bochum-Dortmund-Münster zusammengeführt, um Ihnen ein hochkarätiges Seminar anzubieten. Im Vordergrund stehen dabei, neben den ausgesuchten Fachvorträgen zu den präklinisch relevanten Themengebieten, das Erlernen und die ausgiebige Anwendung praktischer Fertigkeiten.

Wir freuen uns, Sie zum Notarztekurs Westfalen in Dortmund begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Elisabeth Borg
Leiterin Ressort Fortbildung
der ÄKWL



Dr. med. Hans Lemke
Wissenschaftlicher Leiter

Inhalt

Notarztekurs Westfalen

eLearninginhalte (10 UE)

► Teil A – Grundlagen

Organisation und Rechtsgrundlagen des Rettungsdienstes, Medicolegale Aspekte im Rettungsdienst, Qualitätsmanagement und Dokumentation, Besonderheit der Luftrettung, Teamführung, Kommunikation, Crew Resource Management (CRM), Erstversorgung unter erschwerten Bedingungen, Fahrzeuge im Rettungsdienst, Ausrüstung der Fahrzeuge im Rettungsdienst, Zuweisungsstrategie, Zugangswege

Präsenzinhalte (70 UE)

► Basistherapie

Freimachen und Freihalten der Atemwege, Periphere und zentrale Venenzugänge, Herz-Lungen-Wiederbelebung, Fallbesprechungen, Praktikum: Beatmung usw.

► Teil B – Internistische Notfälle I

Kardiale Notfälle I und II, Schock, Respiratorische und Endokrinologische Notfälle, Notfälle bei Dialysepatienten, Fallbesprechungen

► Internistische Notfälle II

Intoxikationen, Drogennotfälle, Neurologische Notfälle, Psychiatrische Notfälle, Fallbesprechungen, Praktikum: HLW usw.

► Teil C – Traumatologie I

Extremitätentrauma, Thoraxtrauma, Das akute Abdomen, Schädelhirntrauma, Wirbelsäulentrauma, Polytrauma (Einsatztaktik), Fallbesprechungen

Inhalt/zusätzliche Angebote

► Traumatologie II

Thermische Schädigungen, Ertrinken und Stromunfall, Anästhesie im RD, Fallbesprechungen, Auswertung von Einsatzberichten

► Teil D – Spezielle Notfälle

Notfälle aus der HNO, in der Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie, in der Augenheilkunde, in der Urologie, in der Gynäkologie und Geburtshilfe, in der Pädiatrie, Fallbesprechungen, Qualitätsmanagement und Dokumentation

► Einsatztaktik

Koordination der med. mit der techn. Rettung, Demonstration techn. Rettungsmöglichkeiten, Einsatztaktik bei Massenansturm von Verletzten, LNA Sichtungübungen: Unfall mit mehreren Verletzten, Auswertung, Abschlussbesprechung

Zusätzliche Praxis Angebote:

Thoraxdrainage:

Die für den Fachkundenachweis "Rettungsdienst" u. a. geforderten zwei Thoraxdrainagen werden als Bestandteil des 80-Stunden-Kurses (Teil C) gewertet und den Teilnehmern entsprechend bescheinigt. Die Thoraxdrainagen werden an lebensnahen Präparaten durchgeführt.

Zertifizierter Reanimationsstandard am Phantom:

Der für den Fachkundenachweis "Rettungsdienst" u. a. geforderte zertifizierte Reanimationsstandard am Phantom wird als Bestandteil des 80-Stunden-Kurses (Teile A und B) gewertet und den Teilnehmern entsprechend bescheinigt.

Simulationstraining

Ein neues Brandhaus, Einsatzfahrzeuge zum Üben und sogar ein Forschungslabor: Dortmund hat eines der modernsten Ausbildungszentren für die Feuerwehr.



www.dortmund.de/de/leben_in_dortmund/sicherheit_und_recht/feuerwehr/ausbildungszentrum/index.html